

Stellenausschreibung

RE/init e. V. arbeitet in der Emscher-Lippe Region mit insgesamt 140 Mitarbeiter*innen und entwickelt seit 1997 arbeitsmarktorientierte Projekte für Menschen in besonderen Lebenslagen, für die wir mit unseren Projekten individuelle, bedarfsgerechte und differenzierte Hilfeangebote schaffen. Ziel ist es, allen ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen. Um dies zu erreichen, kooperieren wir mit regionalen Akteuren, Betrieben sowie bundesweiten Partnern.

RE/init e.V. sucht **ab 01.03.2026** eine*n

Casemanager*in (w/m/d) in Teilzeit (19,5 Std./Woche) für den Standort Gelsenkirchen

für die Arbeit mit Menschen, bei denen Kompetenzen verbessert werden sollen. Es handelt sich um eine befristete Stelle bis 28.02.2027. Eine Weiterbeschäftigung wird angestrebt.

Ihre Aufgaben:

- verantwortliche und umfassende, ressourcenorientierte Beratung und sozialpädagogische Betreuung der Teilnehmer*innen
- Zielgruppe sind Jugendliche und junge Erwachsene mit multiplen Problemlagen
- Individuelle Einzelsettings, sowie Gruppenangebote
- Zusammenarbeit mit Kooperationspartnern
- Dokumentation der Projektarbeit im Rahmen unseres Qualitätsmanagementsystems
- Förderung der Strategie des Gender Mainstreaming

Ihr Profil:

- Abgeschlossenes Hochschul-/Fachhochschulstudium
- Bei Quereinsteiger*innen sollten berufliche Erfahrungen im sozialen Bereich vorhanden sein
- Rumänische / bulgarische Sprachkenntnisse
- hohes Maß an Empathie, Geduld und Einfühlungsvermögen
- Sozialkompetenz und Durchsetzungsvermögen
- kommunikative und interkulturelle Kompetenz
- sicherer Umgang mit MS-Office (Word und Excel)

Wir bieten:

- Vergütung orientiert sich an dem TVÖD
- familienfreundliche Arbeitszeiten
- sehr gute Verkehrsanbindungen
- anspruchsvolle Tätigkeit in einem spannenden Arbeitsumfeld

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Bewerbungsunterlagen – vorzugsweise per E-Mail - an Frau Jovana Kartal: bewerbung@reinit.de

Wenn Sie an dieser verantwortungsvollen Aufgabe interessiert sind, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Mit der Eingabe der Bewerbung erklären sich die Bewerber/innen gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Bitte reichen Sie nur Kopien Ihrer Zeugnisse etc. und keine Mappen ein, da die Bewerbungsunterlagen aus Kostengründen nicht zurückgesandt werden. Sofern Ihnen eine schriftliche Absage zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen drei Monate aufbewahrt und anschließend unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften vernichtet.